

Pressemitteilung zur Buchneuerscheinung:

Wie erreichen wir die Energiewende konkret?

In seinem neuen Buch zeigt der Schweizer Solarpionier Josef Jenni Wege zu einer funktionierenden Energiewende auf. Er räumt mit Wünschen und Illusionen auf und schildert konkrete Lösungsansätze.

Oberburg, 11. März 2015. In seinem Buch „Wie erreichen wir die Energiewende konkret?“ rechnet der Schweizer Solarpionier Josef Jenni mit der Energiewende nach derzeitigem Schema ab und zeigt Wege auf, wie die Umstellung auf eine umweltfreundliche Energieversorgung funktionieren kann. Aufrütteln, provozieren, zum Umdenken und Handeln bewegen: Das sind die Ziele, die er mit dem 100-Seiten-starken Werk verfolgt. Seine Aussagen dürften nicht jedem gefallen, doch das nimmt der Umweltaktivist seit fast 40 Jahren in Kauf: „Energiewende heißt, dass wir uns unbequemen Wahrheiten stellen und daraus Konsequenzen ziehen.“

Eindringlich zeigt Josef Jenni zunächst die Notwendigkeit der Energiewende auf. Doch Energiewende heißt nicht einfach, den Energie- und Ressourcen-Verschleiß auf andere Art fortzuführen, schreibt der Speicherexperte und Autor mehrerer Fachbücher in seinem Vorwort. „Wir müssen unseren Lebensstil ganz grundsätzlich in Frage stellen.“ Dem Wachstumszwang erklärt Jenni eine Absage und er fordert eine ökologische Steuerreform, bei der Energieverbrauch anstatt Arbeit besteuert wird. Zudem plädiert er für einen bescheidenen anstatt von Gier geprägten Lebensstil.

Nach der Erörterung der grundlegenden Energiewende-Thematik blickt er kritisch auf die unterschiedlichen regenerativen Technologien wie Photovoltaik, Solarthermie und Biomasse sowie auf Speichertechnologien. „Mit dem Buch will ich einen konstruktiven Beitrag für eine Energiewende leisten, die funktioniert. So, wie es jetzt läuft, ist sie am Kriechen“, sagt Jenni. Einer seiner Kritikpunkte gilt dem Heizen mit Solarstrom. „Leute, die mit Photovoltaik heizen, machen sich Illusionen und sind komplett abhängig von der Stromwirtschaft. Das ist der Unterschied zur Solarthermie, die in der Regel mit lagerbaren Energieträgern kombiniert wird. Wir können unser solarthermisches Heizsystem sogar komplett unabhängig machen.“

Und so zeigt er im dritten Teil des Buches Möglichkeiten auf, wie Ein- und Mehrfamilienhäuser sowie Gewerbegebäude im Neubau und Bestand mit großen Solarheizungen und Speichern mit Wärme versorgt werden können. Dies ist der Bereich, in dem der 1953 geborene Elektroingenieur seit seinem Einstieg in die Solarbranche 1976 tätig ist. Als Einmannunternehmen gegründet, ist die Jenni Energietechnik AG heute eines der führenden Solarunternehmen in der Schweiz.

Das Buch, das im Februar 2015 erschienen ist, ist verständlich und unterhaltsam geschrieben. Es richtet sich an alle, die Interesse an einer nachhaltigen Energiewende

haben, seien es Fachleute oder Laien. Mit zahlreichen Fotos, Diagrammen, Karikaturen und Kenndaten ist es anschaulich illustriert.

Das Inhaltsverzeichnis, eine Leseprobe und Bestelladressen in Deutschland und in der Schweiz (demnächst auch für Österreich) sind auf der Website www.jenni.ch zu finden. In der Schweiz kostet ein Exemplar SFR 8,00, in Deutschland und Österreich EUR 7,00, jeweils zuzüglich Versandkosten. Ab zwei Exemplaren bietet Jenni Energietechnik reduzierte Preise an. Das Buch „Wie erreichen wir die Energiewende konkret?“ ist im Eigenverlag erschienen.

Josef Jenni unterstützt die internationale Solarthermie-Kampagne „Solarwärme für alle“: www.solarwaerme-fuer-alle.com.

Bildnachweis zum Buchcover und Bild Josef Jenni: Jenni Energietechnik

Für Presse-Rückfragen, die Bestellung eines Rezensionsexemplars sowie Interviewanfragen:

Christa Balsler
Projektbüro Balsler, Lippertsreuter Str. 4, 88699 Frickingen
Tel: 0049 (0) 7554 – 98 99 855
Mobil: 0160 – 934 869 18
Mail: presse@solarwaerme-fuer-alle.com

Jenni Energietechnik
Josef Jenni
Lochbachstrasse 22
CH-Oberburg bei Burgdorf
Tel. +41 (0)34 420 30 00
E-Mail: josef.jenni@jenni.ch

--

Über eine Veröffentlichung würden wir uns freuen. Bitte senden Sie uns ein Belegexemplar oder einen Link zur Veröffentlichung. Vielen Dank im Voraus.

Mit freundlichen Grüßen,

Christa Balsler

Pressearbeit „Solarwärme für alle“